

Jahrestreffen 2024 Netzwerk Stiftungen und Bildung

20. September 2024, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Berliner Stadtmission / martas Gästehäuser Hauptbahnhof Berlin, Festsaal, Lehrter Straße 68, 10557 Berlin

(Vorabendtreffen am 19. September 2024, 20:00 – 22:00 Uhr, im Reinhard Bär, Restaurant und Café, Am Hamburger Bahnhof 4, 10557 Berlin)

Das Jahrestreffen ist ein exklusives Angebot für die Netties und Freunde des Netzwerkes Stiftungen und Bildung. Das ganztägige Treffen dient dem Wissenstransfer, dem bedarfsorientierten Fachaustausch und dem Kennenlernen aller Teilhaberinnen und Teilhaber am Netzwerk untereinander.

Das neunte Jahrestreffen findet in bewährter Tradition in Form eines **BarCamps** statt. Ein BarCamp ist ein offenes Veranstaltungsformat, zu dem alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Themen und Ideen beitragen und so das Programm selbst gestalten können. Das BarCamp lebt vom Mitmachen. Daher sind alle aufgerufen, Themen und Angebote einzubringen, die dann in sogenannten Sessions umgesetzt werden. Sessions können Vorträge sein, in denen man anderen ein Thema näherbringt und bespricht, offene Diskussionen zu einer bestimmten Frage, Workshops, thematische Ideensammlungen oder etwas ganz anderes.

Wie läuft das BarCamp ab?

- In der Sessionplanung kann jede Teilnehmerin oder Teilnehmer ihr/sein mögliches Sessionthema vorstellen und wie sie oder er den Einstieg in die Session plant (zum Beispiel kurzer Impuls von 10 Minuten, anschließend Brainstorming). Für die Vorstellung des Sessionthemas bekommen die „Themengeber“ jeweils eine Minute Zeit.
- Nach der Vorstellung zeigen die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Handzeichen an, wieviel Personen sich für das Thema interessieren.
- Es sind maximal 14 Sessions möglich – 7 parallele Sessions in der ersten und 7 parallele Sessions in der zweiten Runde. Sollten mehr Vorschläge eingebracht werden, wird anhand der Interessensbekundungen entschieden, welche Sessions abgehalten werden.
- Im Anschluss werden Uhrzeit und Raum für die Sessions festgelegt und in einem Sessionplan festgehalten.
- Jeder kann die für sie oder ihn interessantesten Angebote wählen.
- Eine Session dauert 75 Minuten. Die Themengeber leiten und moderieren ihre Sessions.

Gerne können Sie für eine solche Session einen kurzen Impuls vorbereiten. Dieser sollte nicht länger als 15 Minuten dauern, so dass genügend Zeit für den Austausch und die Diskussion in der Gruppe bleibt. In den Räumen stehen für die Sessions Metaplanwände, Flipcharts sowie Stifte und Karten zur Verfügung. Die Nutzung von Beamer und Laptop ist nicht vorgesehen.

Wir sind sehr an Ihren ersten **Ideen für ein Sessionthema** interessiert! Über das Anmeldeformular haben Sie die Möglichkeit, uns diese bereits vorab mitzuteilen. Über Ihre [Anmeldung](#) freuen wir uns sehr! Falls Sie das Jahrestreffen noch nicht selbst miterlebt haben, können Sie sich die Dokumentation der Vorjahre auf unserer Website anschauen.

Kontakt

Sabine Süß | Leiterin Koordinierungsstelle Netzwerk Stiftungen und Bildung

Telefon (030) 43 97 143 -10 | sabine.suess@stiftungen-bildung.de | www.netzwerk-stiftungen-bildung.de

Programm (Gesamtmoderation: Sabine Süß)

-----> 9:00 Uhr Foyer vor dem Festsaal, Hauptgebäude der Berliner Stadtmission

Ankommen und Begrüßungskaffee

-----> 10:00 Uhr Festsaal, Hauptgebäude der Berliner Stadtmission

Herzlich Willkommen!

Begrüßung durch den Vorstand Stiftungen für Bildung e.V., Trägerverein des Netzwerkes Stiftungen und Bildung und Förderer des Netzwerkes

-----> 10:15 Uhr Festsaal, Hauptgebäude der Berliner Stadtmission

Impuls: Faktencheck „Die Netties“, Sabine Süß, Leiterin der Koordinierungsstelle, Netzwerk Stiftungen und Bildung, Berlin

-----> 10:35 Uhr Festsaal, Hauptgebäude der Berliner Stadtmission

Vorstellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Sessionplanung

-----> 12:15 Uhr Ort: *wird vor Ort bekanntgegeben*

Fototermin

-----> 12:30 Uhr Foyer vor dem Festsaal, Hauptgebäude der Berliner Stadtmission

Gemeinsames Mittagessen

-----> 13:30 Uhr Seminarräume (siehe Lageplan der Räume)

BarCamp mit parallelen Sessions

-----> 14:45 Uhr Foyer vor dem Festsaal, Hauptgebäude der Berliner Stadtmission

Kaffeepause und Sessionwechsel

-----> 15:15 Uhr Seminarräume (siehe Lageplan der Räume)

BarCamp mit parallelen Sessions

-----> 16:30 Uhr bis 17:00 Uhr Festsaal, Hauptgebäude der Berliner Stadtmission

Tagesbilanz, Schlaglichter aus den Sessions. Auf Wiedersehen!

Hinweis: Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass das Netzwerk Stiftungen und Bildung die im Rahmen dieser Veranstaltung gefertigten Fotoaufnahmen zum Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unentgeltlich und unbeschränkt nutzen darf.

Kontakt

Sabine Süß | Leiterin Koordinierungsstelle Netzwerk Stiftungen und Bildung

Telefon (030) 43 97 143 -10 | sabine.suess@stiftungen-bildung.de | www.netzwerk-stiftungen-bildung.de

Das Netzwerk Stiftungen und Bildung ist bundesweit die größte Allianz von Stiftungen und zivilgesellschaftlichen Akteuren zum Thema Bildung. Aktuell unterstützen 18 Förderer das Netzwerk Stiftungen und Bildung und seine Koordinierungsstelle in besonderer Weise:

BürgerStiftung Erfurt
Bundesverband Deutscher Stiftungen
Dieter Schwarz Stiftung
EWE Stiftung
Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung
Gertrud und Hellmut Barthel Stiftung
Hans Weisser Stiftung
Heraeus Bildungsstiftung
HERMANN GUTMANN STIFTUNG
Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung
Schütt-Stiftung
Software AG – Stiftung
Stiftung Berliner Leben
Stiftung BILDUNG UND KUNST
Stiftung der Sparkassen im Landkreis Osnabrück
Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main
UP_FOUNDATION (Luxemburg), *neu in der Allianz seit Juli 2024*
ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

Das Netzwerk Stiftungen und Bildung folgt der Zielsetzung, bundesweit Wegweiser für zivilgesellschaftliches Engagement zu sein, Bildungsallianzen zu fördern und Stiftungen und andere zivilgesellschaftliche Akteure in ihrer Bildungsarbeit zu unterstützen. Das Netzwerk setzt dabei auf Kooperation von Bildungsakteuren und Wirkung auf lokaler Ebene.

Die Koordinierungsstelle des Netzwerkes Stiftungen und Bildung initiiert, fördert und unterstützt Prozesse, um Kooperation zu ermöglichen, zu stärken und zu verstetigen. Sie tut dies lokal, auf Länderebene und bundesweit.

Kontakt